

# BADEZIMMERPLANUNG

## CHECKLISTE FÜR IHR PERFEKTES BAD

**SO BEKOMMEN SIE DAS PERFEKTE BAD  
& URLAUBSFEEELING FÜR IHR ZUHAUSE**

Die Anforderungen an ein Badezimmer haben sich in den letzten 20 Jahren extrem verändert. Während das Bad früher nur dem Zweck der Körperpflege diente, verlangt es heutzutage schon etwas mehr an Design und Funktionalität um moderne Bauherren:innen glücklich zu machen.

Klare Linien und edle Oberflächen die nicht nur durch brillante Optik bestechen sondern auch nachhaltig und pflegeleicht sind, stehen heutzutage voll im Trend.

Bedenkt man das jeder Mensch rund 1 Stunde pro Tag im Bad verbringt, dann sollte die heimische Wohlfühloase unbedingt Ihren Vorstellungen und Wünschen entsprechen und auf Ihre Bedürfnisse angepasst sein.

In diesem Ratgeber erhalten Sie alle wichtigen Tipps und Tricks damit Ihr Bad-Umbau reibungslos gelingt.

# ÜBERSICHT

1.1 Badezimmer Planung

1.2 Komplettbad Sanierung

1.3 Teilbad Sanierung

1.4 Face Lifting

1.5 Badsanierung: Darauf müssen Sie achten!

1.6 Barrierefreies Bad

1.7 Kosten für Badsanierung



## 1.1 BADEZIMMER PLANUNG



Wenn Sie die Entscheidung getroffen haben Ihr Badezimmer zu renovieren gibt es am Anfang einige wichtige Fragen zu klären.

Grundsätzlich lässt sich ein Badezimmer-Umbau in drei Kategorien unterscheiden:

1. Komplettbad Sanierung
2. Teilbad Sanierung
3. Face Lifting

Für welche der 3 Varianten Sie sich entscheiden hängt letztlich von Alter & Zustand ihrer Wasserleitungen, Sanitäreinrichtung, Wände, Decken & Böden und Elektroinstallationen ab.

Ausserdem spielt auch eine benötigte Barrierefreiheit, zur einfachen und praktischen Nutzung Ihres Badezimmers und natürlich Ihr geplantes Budget für den Umbau eine wichtige Rolle.

## 1.2 Komplettbad Sanierung



Wann sollte man sich für eine Komplettbad Sanierung entscheiden?

Bei der Komplettbad Sanierung entspricht ihr aktuelles Badezimmer oft nicht mehr Ihren Vorstellungen. Die Fliesen sind bereits in die Jahre gekommen und auch die Fugen und das Silikon sind nicht mehr besonders ansehnlich und hygienisch. Wasserleitungen sind meist schon 30 Jahre und länger verbaut und bieten nicht mehr den gewünschten Schutz.

Tipp: In den 70er Jahren wurden vermehrt Bleileitungen verbaut, diese können sich negativ auf unsere Gesundheit auswirken und sollten bei einer Badsanierung unbedingt erneuert werden.

Auch alte Elektroleitungen sollten bei einer Komplettbad Sanierung erneuert werden, da sie meist nicht mehr den aktuell geltenden Vorschriften entsprechen. Das bietet zugleich die Möglichkeit Ihr Bad durch den Einsatz neuer LED Lampen & Spots im neuen Glanz erstrahlen zu lassen.

Sie wünschen sich ein helles und freundliches Bad, glatte hygienische und pflegeleichte Wände und Böden? Dann sind fugenlos gestaltete Oberflächen genau das richtige für Sie. Durch die fugenlose Spachtelung wirkt ihr neues Bad viel freundlicher, luxuriöser und auch größer. Durch den Entfall der Silikonfugen gehörten Schimmel, verschmutzungen und lästiges schrubben der Vergangenheit an.

## 1.3 TEILBAD SANIERUNG



Wann sollte man sich für eine Teilbad Sanierung entscheiden?

Wie der Name es schon verrät, ist es bei der Teilbad Sanierung nicht erforderlich das gesamte Bad zu erneuern.

Sind Wasserleitungen und Elektroinstallation noch in einem guten Zustand dann sollten Sie über diese Variante nachdenken. Das spart nicht nur Zeit sondern schont auch Ihr Budget.

Mit nur wenig Lärm und Schmutz werden die alten Sanitäreanlagen und Armaturen abmontiert und durch neue ersetzt.

Wenn Sie einen leichten Einstieg in die Dusche benötigen, wird die Badewanne durch eine barrierefreie Dusche ersetzt. Durch den bodengleichen Einbau wäre diese auch mit einem Rollstuhl nutzbar.

Die Fliesen an Duschrückwänden und Böden können fugenlos überspachtelt werden, und bleiben dadurch erhalten.

Dadurch verkürzt sich die Bauzeit, spart Geld und Sie können nach nur wenigen Tagen Ihr neues Badezimmer wieder nutzen.

Der fugenlose Boden ist rutschticher, dadurch haben sie jederzeit einen guten Halt in Ihrer neuen Dusche und auch die Verletzungsgefahr durch ausrutschen wird auf ein minimum reduziert.

### 1.3 FACE LIFTING



Wann sollten Sie über ein Face Lifting für Ihr Bad nachdenken?

Wenn Ihre Wasserleitungen, Elektroinstallationen aber auch Sanitäreinrichtungen wie Badewanne, Dusche, Waschbecken, Wc etc. noch intakt sind und Sie diese erhalten möchten, dann ist ein Face Lifting genau das Richtige für Sie.

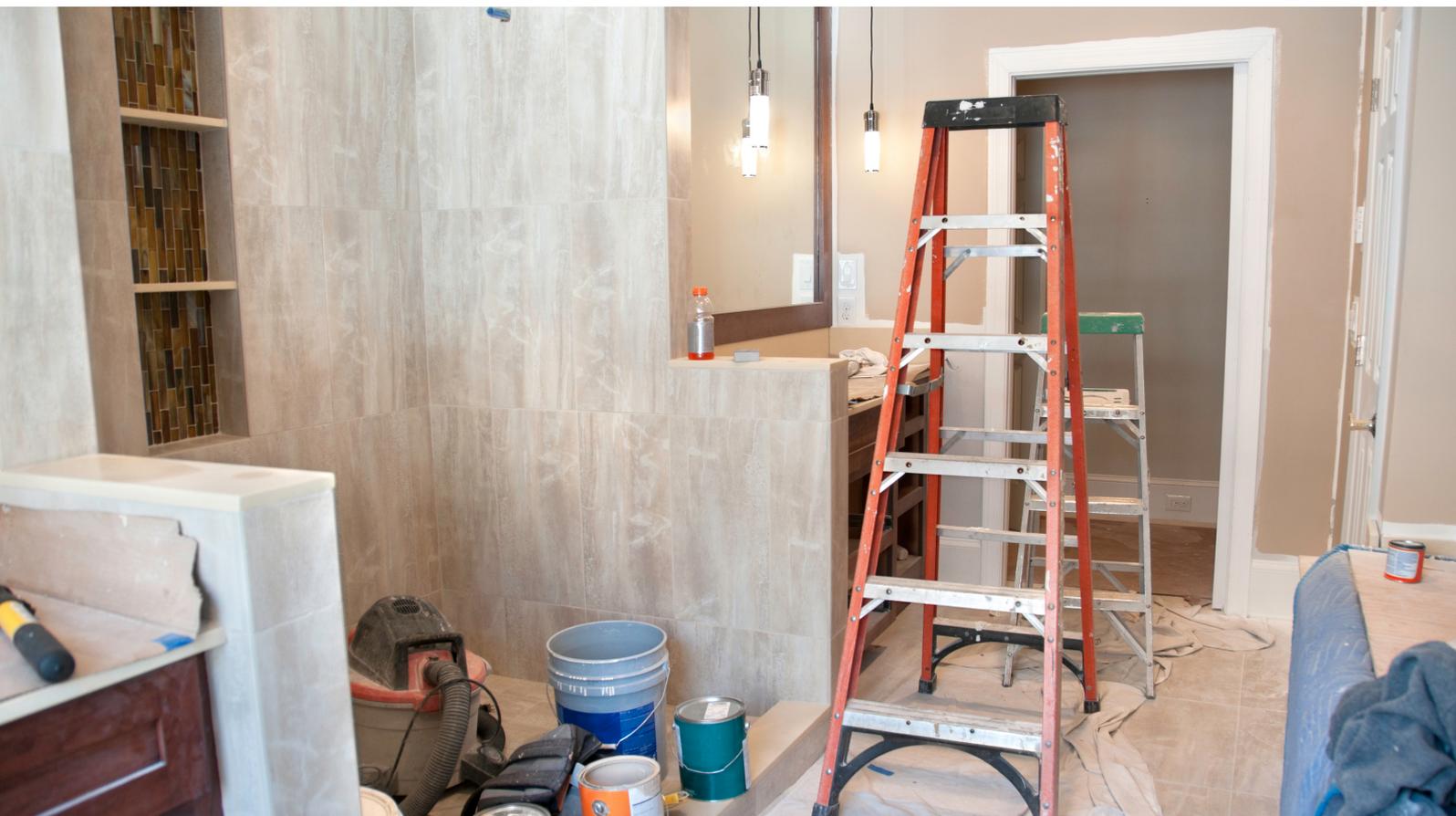
Bei einem Face Lifting verpasst man den Wänden und Böden eine neue Optik.

Dafür eignet sich fugenlose Oberflächen perfekt, da diese direkt über bestehende Fliesen oder Platten gespachtelt werden.

Mit nur wenig Zeitaufwand und geringer Investition erhalten Sie neue, moderne und pflegeleichte Oberflächen und einen völlig neuen Eindruck Ihres Badezimmers.



## 1.4 Badsanierung: Darauf müssen Sie achten!

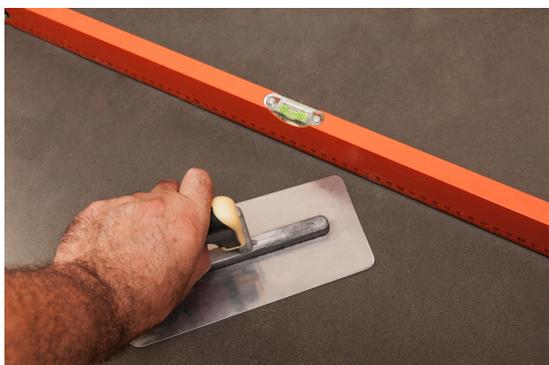


### GEFÄLLEESTRICH

Wird bei der Bad Sanierung nach dem Motto: "Wanne raus, Dusche rein" die bestehende Badewannen durch eine begehbare Dusche ersetzt, muss im Duschbereich ausreichend Gefälle hergestellt werden.

Um Stauwasser zu vermeiden sollten es hier mindestens 2-3% sein. Auch die Duschrinne oder der Bodenablauf sollten hier groß genug gewählt werden, hier ist mehr wirklich MEHR!

Sehr wichtig ist hierbei eine gewissenhafte und professionelle Ausführung ohne Unebenheiten oder Senken, da diese im Nachgang nur schwer ausgeglichen werden können.



## 1.4 Badsanierung: Darauf müssen Sie achten!



### ABDICHTUNG

Die gesamten Nassbereiche inkl. Boden müssen mit einer geeigneten Badezimmer Abdichtung professionel abgedichtet werden.

Der Gesetzgeber hat hier eine eigene ÖNORM ausgearbeitet, die zwingend einzuhalten ist. Einen Profi für diese Arbeiten zu wählen ist entscheidend für eine lange Lebensdauer ihres Badezimmers.

Wir von NewStone verarbeiten hier nur hochwertige und geprüfte Produkte aus Österreich. Dabei handelt es sich um eine mineralische Abdichtung die inklusive geeigneten Dichtbändern, Dichtmanschetten, Eckabdichtungen und Rohrdurchführungen aufgespachtelt wird.



## 1.4 Badsanierung: Darauf müssen Sie achten!



### RUTSCHFESTIGKEIT



Die sogenannte Rutschfestigkeitsklasse eines Bodens ist sehr wichtig, vor allem im direkten Nassbereich wie zB in der Dusche.

Die unterschiedlichen Böden werden in sogenannte Rutschfestigkeitsklassen unterteilt. Diese beginnen bei R8 und gehen bis R13. Je geringer die Zahl wird, desto rutschiger ist der Boden.

Achtung: Achten Sie beim Kauf Ihres Badezimmerbodens, bei Fliesen aber auch bei fugenlosen Böden auf die Rutschfestigkeit.

R10 ist die Rutschfestigkeit, die zB für öffentliche Bereiche vom Gesetzgeber vorgegeben ist und hat eine hohe Rutschfestigkeit.

## 1.4 Badsanierung: Darauf müssen Sie achten!



### MATERIAL

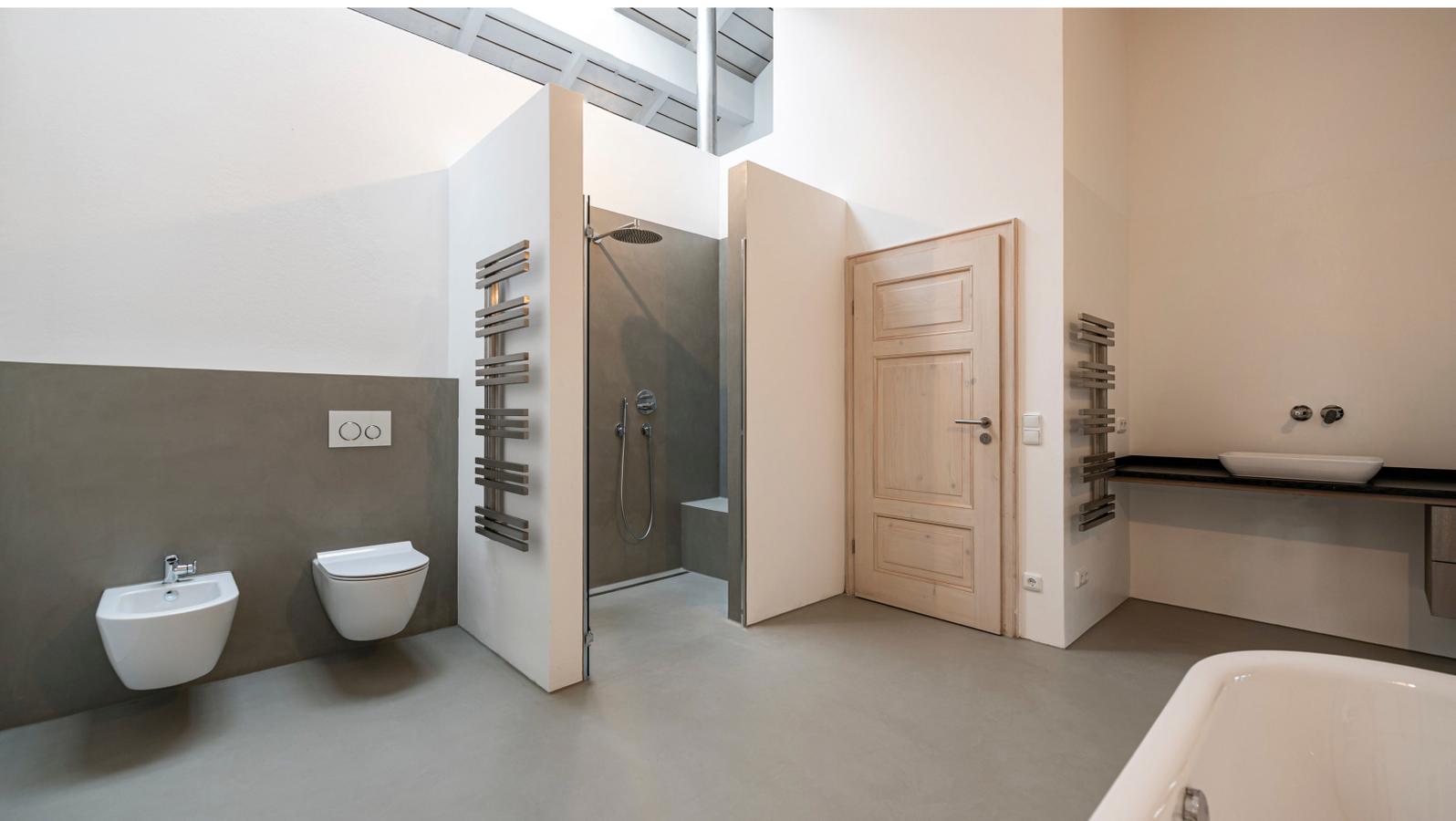


Materialien für fugenlose Oberflächen können wie in allen Bereichen unterschiedlichen Namen und Bezeichnungen haben wie zB: Beton Ciré, Spachtelboden, Pandomo, Caramelo, Top Ciment, Mikrozement, Industrieboden, Epoxy Boden, Sichtestrich, Boden in Betonoptik und viele mehr.

Obwohl diese Materialien optisch ähnliche Ergebnisse liefern, unterscheiden sie sich im Bezug auf Langlebigkeit, Robustheit und Pflegeleichtigkeit sehr deutlich von einander.

Die besten Resultate haben wir mit Materialien gemacht welche mit einem Harz vermischt werden. Durch das Harz sind die Oberflächen wasserfest und kratzfest. Tipp: Führen Sie auf einer Musterfläche einen Kratztest durch, bevor Sie sich für den Boden entscheiden. Dafür nehmen sie ein 50 Cent Stück und reiben unter Druck auf der Fläche hin und her. Entstehen Kratzer oder Schlieren ist das Material nicht für Böden geeignet.

## 1.5 BARRIEREFREIES BAD



### BARRIEREFREIHEIT

Barrierefreiheit im Bad bedeutet, dass es so gestaltet wird, dass es von allen Personen im Haushalt uneingeschränkt und ohne fremde Hilfe benutzt werden kann.

Im Gegensatz zu rollstuhl-, senioren- oder behindertengerechten Badezimmern gibt der Gesetzgeber verschiedene Normen und Voraussetzungen vor, die erfüllt werden müssen:



- Fläche der bodengleichen Dusche: 1,2 m x 1,2 m
- Fläche der Dusche für Rollstuhlfahrer: 1,5 m x 1,5 m
- Bewegungsfläche für Rollstuhlfahrer: 1,5 m x 1,5 m
- Höhe des Waschtisches für Rollstuhlfahrer: 0,8 m
- Bewegungsfläche vor Waschbecken, Badewanne oder - WC: 1,2m x1,2 m
- Montagehöhe des WC: 0,46 - 0,48 m
- Montagehöhe des Waschtischspiegels: mind. 1 m
- Lichte Breite der Türe: 0,8 m
- Breite der Türe für Rollstuhlfahrer: 0,9 m

## 1.6 KOSTEN FÜR BADSANIERUNG



### ONLINE PREISRECHNER



[https://www.newstone.at/  
online-preisrechner](https://www.newstone.at/online-preisrechner)

Ein wichtiger Punkt sind sicherlich auch die Kosten für eine Badsanierung. Dabei variieren die Preise von je nach Art, Umfang und Größe Ihres Vorhabens. Die Kosten für Ihre Badsanierung lassen sich in 3 Bereichen eingliedern:

- **Niedriger Preisbereich**  
Face Lifting - Dabei wird neu gestrichen und einzelne Bereiche fugenlos gespachtelt
- **Mittlerer Preisbereich**  
Teilbad Sanierung - Hier wird neu gestrichen, die Badewanne durch eine begehbare Dusche ersetzt und die Oberflächen teilweise fugenlos gespachtelt
- **Hoher Preisbereich**  
Komplettbad Sanierung - Hier wird das gesamte Bad erneuert inkl. Elektro- und Wasserleitungen, Wände und Böden werden fugenlos gespachtelt.



Sie möchten mehr über das Thema Badsanierung und fugenlose Wand- und Bodenbeläge erfahren?

Dann besuchen Sie uns gerne auf unserer Webseite [www.newstone.at](http://www.newstone.at) oder schreiben Sie uns eine E-mail an [office@newstone.at](mailto:office@newstone.at)



[www.newstone.at](http://www.newstone.at)